

Die richtigen Ziele im Beruf setzen und erreichen

Kostenfreier Workshop für Frauen „Berufliches Erfolgsteam: Smarte Ziele setzen und erreichen“ am Internationalen Frauentag, M17 Münnerstadt, Marktplatz

Ziel vieler Frauen ist, sich im Beruf zu verwirklichen: Sie haben verschiedene Vorstellungen davon, was ihnen Spaß machen würde und womit sie sich gerne beschäftigen. Doch nicht immer fällt es leicht die Wünsche und Vorstellungen zu sortieren und dem Berufsweg eine Struktur zu geben. Vielen fällt es schwer, die richtigen Ziele zu definieren und sich entsprechend zu entwickeln.

Deshalb bieten die Gleichstellungsbeauftragten der Landkreise Bad Kissingen und Rhön-Grabfeld, Antje Rink und Ilona Sauer, einen Workshop „Berufliches Erfolgsteam: Smarte Ziele setzen und erreichen“ an. „Mit diesem Workshopangebot möchten wir Frauen Unterstützung bei ihrer beruflichen Entwicklung geben“, sagt Antje Rink „viele Frauen wünschen sich manchmal einen Expertinnenblick von außen auf ihre eigene Situation, jemanden der ihnen Tipps gibt, wie sie die eigene Entwicklung und Veränderung zielgenau angehen können“, ergänzt Ilona Sauer.

Den Workshop hält die erfahrene Trainerin und Coach, Katrin Schmitt, aus Sulzthal. Mit ihr erhalten die Teilnehmenden praxistaugliche Methoden, wie sie sich „smarte“ Ziele setzen und eine planvolle, erfolgversprechende Vorgehensweise erarbeiten. Zusätzlich gibt es das Angebot, sich anschließend im Team weiter auszutauschen und sich gegenseitig zu unterstützen, da eine Arbeit im Team sehr motivierend wirkt und unterschiedliche Kompetenzen vereint. Dazu wird das Format „Erfolgsteam“ vorgestellt. Hier können im Nachgang alle Frauen dabei bleiben, die sich gerne vernetzen, an ihren individuellen Zielen arbeiten und sich gegenseitig unterstützen möchten.

Der Workshop ist kostenfrei. Er wird gemeinsam von den Gleichstellungsbeauftragten der Landkreise Bad Kissingen und Rhön-Grabfeld angeboten. Der Workshop findet statt am Mittwoch, 8. März, 18 Uhr, M17 am Marktplatz in Münnerstadt. Für das leibliche Wohlbefinden ist gesorgt. Da die Plätze begrenzt sind, wird um Anmeldung gebeten per E-Mail an gleichstellung@kg.de.